

Pokal-Aus als schneller Spaßkiller

TuS Holstein Quickborn: Coach Koll spricht vom besten Kader unter seiner Regie



Eine Bootsfahrt, die war lustig. Doch kaum fünf Tage nach ihrem Trainingslager

mit gemeinsamer Kanu-Tour über den Isebekkanal bedeutete das frühzeitige Pokal-Aus den Spaßkiller schlechthin beim TuS Holstein. „Zum Glück bleiben mir noch zwei Wochen Zeit, das Team in Form zu bringen“, sagte Trainer Alexander Koll gleich nach dem Schuss vor den Bug, den der FC Nordlichter da abgefeuert hatte (7:8).

Grundsätzlich verbreitet der frühere Oberliga-Stürmer des VfL Pinneberg und des Wedeler TSV aber Optimismus. Koll spricht vom „besten Kader, seitdem ich in Quickborn bin“. Diese Äußerung überrascht beim ersten Hinhören, nachdem sich einige Akteure trotz Zusage verabschiedet oder vermittelt bekommen hatten, nicht mehr gebraucht zu werden (Nick Wolter, Luka Vukobratovic, Arman Eghtesadi, Alexander Vahl, Gracjan Rybicki, Bernard Mlinac). Zu rechnen ist nicht mehr mit Patrick Stehr, der in Greifswald studiert. Len-Cedric Burmeister (TuRa Harksheide III), Martin Fazel (SC Langenhorn II), Musawar Khokwar (Glashütter SV II) und Jonas Limniatis (TuS



Die Mannschaft des TuS Holstein für die neue Kreisliga-Saison.

Hemdingen-Bilsen) sollen die Lücken schließen. Drei interessante Akteure, die bislang nur zur Probe mittrainierten, stehen auf dem Sprung zum TuS. Und dann gibt es vor allem den früheren B-Jugend-Bundesliga-Spieler Benjamin Prozel, der nach zwei Muskelbündelrissen ursprünglich mit dem Fußball abgeschlossen hatte und trotzdem den Quickbornern empfohlen worden war. Vom Neumünsteraner, den ein Gönner mit ein bisschen Fahrgeld unterstützt, verspricht sich Koll „Kreativität“.

Prognose: Die Erwartungen von Trainer Koll gehen Richtung Titel. Ziehen die Spieler eisern mit? Dann wäre der Aufstieg keine Utopie.

Das Aufgebot

Tor: Len-Cedric Burmeister, Nick Hoffmann

Abwehr: Anton Hoffmann, Niklas Julian Kutz, Jonas Limniatis, Fatih Berk Sahin, David Staron, Nevfel Orhan Toka, Erenay Özgür Yilmaz

Mittelfeld: Nick Brandes, Matin

Fazel, Basel Hasso, Jonathan Hüneburg, Musawar Ahmed Kokhar, Jesper Laurens Roschen, Yavuz Kadir Sen, Hendrik Stättner, Talha Toka, Florian Walter, Suleyman Vazir
Angriff: Dirk Ballandat, Benjamin Prozel, Sohrab Safi
Trainer: Alexander Koll.

Platzierungen

2019/20	Kreisliga 8	9
2018/19	Kreisliga 8	11
2017/18	Kreisklasse A5	4
2016/17	Kreisliga 8	14
2015/16	Kreisliga 8	10